

Verhaltenskodex der **SCHACHINGER-Gruppe**



Vorwort der Geschäftsführung



DI Günther Gfrerrer

Dr. Ehrenfried Werderits

Liebe Kolleginnen und Kollegen, werte Geschäftspartner:innen

in einer zunehmend komplexen und dynamischen Geschäftswelt ist es entscheidend, dass wir uns nicht nur an rechtliche Vorgaben halten, sondern auch ethisch und verantwortungsbewusst handeln. Unsere Entscheidungen – ob im operativen Alltag oder in strategischen Fragen – haben Auswirkungen auf Mitarbeiter:innen, Geschäftspartner:innen, Kund:innen, die Umwelt und die Gesellschaft. Umso wichtiger ist es, dass wir uns auf klare Leitlinien stützen können, die Orientierung geben und unser Handeln absichern.

Dieser Verhaltenskodex stellt mehr als ein Regelwerk dar, sondern soll eine Ermutigung zur Mitgestaltung sein. Er ist ein Versprechen – gegenüber uns selbst, unseren Kolleg:innen und allen, die mit SCHACHINGER in Verbindung stehen. Er beschreibt, wie wir miteinander umgehen, wie wir unsere Verantwortung gegenüber Umwelt und Gesellschaft wahrnehmen und wie wir mit Integrität und Fairness wirtschaften. Dabei gilt: Jeder einzelne Beitrag zählt. Unabhängig von Funktion oder Standort tragen wir alle dazu bei, dass unsere Werte gelebt und unsere Standards eingehalten werden.

Als Geschäftsführende sehen wir es als unsere Aufgabe, diese Werte nicht nur zu vertreten, sondern aktiv vorzuleben. Wir laden Sie ein, diesen Kodex nicht als Pflichtlektüre zu verstehen, sondern als Chance zur Mitgestaltung. Denn jede Entscheidung, jede Handlung und jedes Gespräch trägt dazu bei, unsere Unternehmenskultur zu stärken.

Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass SCHACHINGER ein Ort bleibt, an dem Verantwortung, Vertrauen und Menschlichkeit im Mittelpunkt stehen.

Two handwritten signatures in black ink. The first signature is 'Werderits' and the second is 'Gfrerrer'.

Dr. Ehrenfried Werderits und DI Günther Gfrerrer
Geschäftsführer SCHACHINGER Logistik Holding GmbH



Inhalt

1. Einleitung und Geltungsbereich.....	1
2. Grundwerte und Prinzipien.....	2
2.1. Rechtmäßiges Verhalten.....	2
2.2. Gegenseitiger Respekt, Ehrlichkeit und Integrität.....	3
2.3. Verantwortungsvolles Handeln.....	3
3. Integrität im Geschäftsverkehr.....	4
3.1. Beziehungen im Geschäftsverkehr.....	4
3.2. Einhaltung des Wettbewerbs- sowie Kartellrechts.....	5
3.3. Vermeidung von Korruption und Bestechung.....	5
3.4. Produktsicherheit, Qualität und verantwortungsvolle Lieferketten.....	6
3.5. Spenden.....	7
4. Gesellschaftliche Verantwortung.....	8
4.1. Umwelt- und Klimaschutz.....	8
4.2. Arbeits- und Gesundheitsschutz.....	9
4.3. Menschenrechte und faire Arbeitsbedingungen.....	10
5. Umgang mit Interessenskonflikten und Eigentum.....	11
5.1. Vermeidung und Offenlegung von Interessenskonflikten.....	11
5.2. Schutz von Unternehmensressourcen.....	11
5.3. Nebentätigkeiten und Übernahme von politischen Ämtern.....	12
6. Umgang mit Information und Kommunikation.....	13
6.1. Transparenz und allgemeine Geschäftsvorgänge.....	13
6.2. Datenschutz und Datensicherheit.....	14
6.3. Umgang mit Geistigem Eigentum und Künstlicher Intelligenz.....	14
6.4. Vertraulichkeit und Vermeidung von Insiderhandel.....	15
6.5. Korrekte Angaben zu Produkten/Dienstleistungen.....	16
7. Hinweise geben und Verstöße melden.....	17
8. Umsetzung des Verhaltenskodex.....	17
9. Anerkennung.....	18

1. Einleitung und Geltungsbereich

Das öffentliche Erscheinungsbild der SCHACHINGER-Gruppe (nachfolgend kurz SCHACHINGER genannt) wird wesentlich durch das Auftreten und Verhalten aller Mitarbeiter:innen sowie Geschäftspartner:innen bestimmt.

Dieser Verhaltenskodex spiegelt die Werte, die von uns allen gelebt und erwartet werden, und auch in der Leitbild-Pyramide verankert sind. Er sorgt für ein sicheres, respektvolles und ethisches Arbeitsumfeld bei SCHACHINGER. Der Anwendungsbereich umfasst sämtliche Unternehmen, an denen die SCHACHINGER-Gruppe mehrheitlich beteiligt ist. Dies gilt für alle Ebenen unserer Organisation, einschließlich der Führungskräfte, des Managements, und der Mitarbeiter:innen – unabhängig von Unternehmen oder Standorten der SCHACHINGER-Gruppe – und ist als Zusatz zum Dienstvertrag verankert. In den nachfolgenden Kapiteln werden die behandelten Werte der SCHACHINGER Leitbild-Pyramide hervorgehoben.

Für die SCHACHINGER-Gruppe ist auch das Bekenntnis zum Verhaltenskodex ihrer Lieferant:innen Voraussetzung für jede Geschäftsbeziehung. Im Falle von Änderungen an dem Verhaltenskodex werden diese entsprechend kommuniziert – und die SCHACHINGER Gruppe erwartet von ihren Lieferant:innen (und Sublieferant:innen), solche Änderungen zu akzeptieren.



2. Grundwerte und Prinzipien

2.1. Rechtmäßiges Verhalten

Die Einhaltung des geltenden Rechts ist für uns oberstes Gebot, unabhängig davon, ob es sich um nationales oder internationales Recht handelt. Wir achten deshalb die für unsere Tätigkeiten geltenden gesetzlichen Vorschriften.

Fehlverhalten und Verstöße gegen geltendes Recht und die Verhaltensanforderungen dieses Kodex können nicht nur für uns persönlich, sondern auch für das ganze Unternehmen schwerwiegende Folgen haben. Aus diesem Grund wird bewusstes, rechtswidriges Fehlverhalten sowie Verstöße konsequent und ohne Rücksicht auf Rang und Position der handelnden Personen geahndet. Die handelnde Person kann gegebenenfalls zur Wiedergutmachung erlittener Schäden herangezogen werden.

Auch unsere Lieferant:innen sind verpflichtet, die geltenden Gesetze sowie die ethischen und verhaltensbezogenen Standards dieses Kodex einzuhalten. Dazu zählt insbesondere die Orientierung an den Grundsätzen des „Global Compact“ der Vereinten Nationen, dem „ETI Base Code“ sowie der ILO-Erklärung über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit – stets im Einklang mit den jeweils anwendbaren nationalen Gesetzen und Gepflogenheiten. Verstöße können zur Beendigung der Geschäftsbeziehung führen.



2.2. Gegenseitiger Respekt, Ehrlichkeit und Integrität

Wir achten stets darauf, die Persönlichkeitsrechte anderer zu wahren – sowie alle Menschen höflich, fair und mit Respekt zu behandeln. Die Vielfalt an Nationalitäten, Kulturen, Religionen, Hautfarben, Geschlechtern, sexuelle Orientierungen und Weltanschauungen ist fest in der Identität von SCHACHINGER verankert, und wird durch entsprechende Schulungen der Führungskräfte, unserem Führungsleitbild und durch unsere Familiencharta gefördert. Jegliche Form von Misshandlung, Diskriminierung, Missachtung der Menschenrechte, Mobbing, oder sonstiger Ungleichbehandlung wird nicht toleriert und strengstens geahndet.

Nur durch ehrliche Kommunikation kann eine glaubwürdige und respektvolle Unternehmenskultur gewahrt werden. Daher legen wir großen Wert auf offene und ehrliche Kommunikation. Wir achten darauf, Informationen verständlich, vollständig und respektvoll zu kommunizieren. Halbwahrheiten, Unwahrheiten oder das bewusste Zurückhalten relevanter Informationen widersprechen den Grundprinzipien von SCHACHINGER.

Diese Grundsätze gelten sowohl für die interne als auch externe Zusammenarbeit mit Kund:innen, Lieferant:innen und allen Geschäftspartner:innen.

2.3. Verantwortungsvolles Handeln

Verantwortungsvolles Handeln ist ein weiterer zentraler Bestandteil unserer Unternehmenskultur. Wir übernehmen Verantwortung für unsere Handlungen und für die Auswirkungen, die daraus auf andere Menschen, unsere Umwelt und SCHACHINGER entstehen können. Dies bedeutet, bewusst, vorausschauend und gewissenhaft zu handeln, sowie Fehler zu akzeptieren und aus ihnen zu lernen – unabhängig von der jeweiligen Position oder Funktion.

3. Integrität im Geschäftsverkehr

3.1. Beziehungen zu Geschäftspartner:innen

Wir streben langfristige, vertrauensvolle Beziehungen mit unseren Geschäftspartner:innen an, die auf gegenseitigem Respekt und Integrität beruhen. Alle Geschäftsbeziehungen basieren auf Professionalität und einem klaren Engagement für Transparenz und Fairness. Weiters werden Vereinbarungen gewissenhaft umgesetzt und die Interessen aller beteiligten Parteien respektiert.

Wir setzen von unseren Partner:innen dasselbe Maß an Professionalität und Transparenz voraus und arbeiten nur mit Unternehmen zusammen, deren ethische Grundsätze mit unseren übereinstimmen. Dies wird weitestgehend durch eine interne Richtlinie zur Nachhaltigen Beschaffung, eine Verpflichtung zur Einhaltung der SCHACHINGER Werte mittels Unterschrift dieses Verhaltenskodex sowie einer Selbstdeklaration zu Nachhaltigkeitspraktiken der Lieferant:innen mittels ESG Performer, umgesetzt.

Unser Ziel dabei ist es, durch faire und respektvolle Geschäftsbeziehungen den langfristigen Erfolg und das Vertrauen unserer Stakeholder zu sichern. Sollte eine Zusammenarbeit dennoch unangemessenes oder illegales Verhalten aufdecken, werden jene Geschäftsbeziehungen reevaluiert und entsprechende rechtliche oder geschäftliche Maßnahmen gesetzt. In solchen Fällen sollten sich SCHACHINGER Mitarbeiter:innen direkt an ihre Führungskräfte oder die Rechtsabteilung wenden. Wenn ihnen dies aus verschiedensten Gründen nicht möglich ist, gibt es nach dem Hinweisgeber:innenschutzgesetz (HSchG) die Möglichkeit, etwaige Fälle über die Whistleblower Instrumente anonym zu melden.



3.2. Einhaltung des Wettbewerbs- sowie Kartellrechts

Wir bei SCHACHINGER sind der Überzeugung, dass nur ein fairer Wettbewerb das Recht auf freie Entfaltung genießt – unser Prinzip der Integrität gilt auch im Kampf um Marktanteile. Dementsprechend verpflichten wir uns, alle Regeln des fairen Wettbewerbs einzuhalten. Jegliche Absprachen mit dem Wettbewerb, wie abgestimmte Preise oder Kapazitäten, Wettbewerbsverbote, die Abgabe von Scheinangeboten bei Ausschreibungen, oder sonstige informelle Absprachen (“Gentlemen’s Agreements”), werden nicht toleriert. Bei betreffenden Verträgen oder Vereinbarungen muss ausnahmslos die Rechtsabteilung kontaktiert werden.

Weiters ist die Benachteiligung von Lieferant:innen bei der Auftragsvergabe ohne sachlichen Grund verboten. Die Zusammenarbeit mit unseren Lieferant:innen ist geprägt von fairen Vertragsbedingungen und angemessenen Gegenleistungen – sowie der Erwartung, dass sich unsere Lieferant:innen auch gegenüber ihren eigenen Mitarbeiter:innen und Unterauftragnehmer:innen fair und korrekt verhalten, sowie alle gesetzlichen Anforderungen eingehalten werden.

3.3. Vermeidung von Korruption



Bei SCHACHINGER gilt eine strikte Null-Toleranz-Politik gegenüber Korruption, inklusive Bestechung, welche in der Anti-Korruption-Richtlinie verankert ist. Niemand darf seine dienstliche Stellung dazu benutzen, anderen Personen – weder direkt noch indirekt, bewusst oder unbewusst – ungerechtfertigte Vorteile wie Geld- oder Sachleistungen anzubieten, zu gewähren, zu fordern oder anzunehmen – welche die Leistung, Objektivität oder faire Geschäftsentscheidungen einer Person beeinträchtigen oder auch nur den Anschein einer solchen Beeinträchtigung erwecken könnte. Eine Null-Toleranz-Politik gegenüber Korruption und Bestechung, sowie die Einhaltung aller geltenden Anti-Korruptions- und Geldwäschegesetze wird ebenfalls von unseren Lieferant:innen erwartet.

Gleiches gilt auch für die Annahme von unsachgemäßen Vorteilen. Ausgenommen sind lediglich das Anbieten oder Annehmen von orts- oder landesüblichen Aufmerksamkeiten geringen Werts (üblicherweise unter 100 EUR). Im Zweifelsfall sollten sich die Mitarbeiter:innen an ihre Führungskräfte oder an die Rechtsabteilung wenden.

3.4. Produktsicherheit, Qualität und verantwortungsvolle Lieferketten

Als Logistikunternehmen steht SCHACHINGER für sichere, zuverlässige und qualitativ hochwertige Dienstleistungen. Wir sorgen dafür, dass Transport, Lagerung und Umschlag von Gütern nach den höchsten Qualitätsstandards erfolgen – sicher, termingerecht und unter Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften.

Produktsicherheit bedeutet für uns, Risiken in der Lieferkette frühzeitig zu erkennen und Abläufe so zu gestalten, dass Waren verantwortungsvoll behandelt und sicher zugestellt werden.

Unsere Lieferant:innen sind angehalten, geltende Richtlinien und Standards in Bezug auf Produktsicherheit und Qualität einzuhalten. Gesetzeskonforme Prozesse, sorgfältiger Umgang mit Gütern und transparente Qualitätskontrollen sind dabei unerlässlich.

Darüber hinaus erwarten wir eine verantwortungsvolle Rohstoffbeschaffung, die Menschenrechte, Umweltstandards und gesetzliche Vorgaben respektiert. Kritische Materialien sind besonders zu prüfen, Risiken zu minimieren und bevorzugt aus zertifizierten Quellen zu beziehen. Zudem sind geeignete Sorgfaltsprozesse zu etablieren, um sicherzustellen, dass die Grundsätze der Nicht-Diskriminierung bei der Lieferant:innen-Auswahl befolgt werden, sowie auch unsere Sublieferant:innen die Standards dieses Verhaltenskodex einhalten.

Zudem setzen wir die Einhaltung aller national und internationalen Tierschutzregelungen entlang der Lieferkette sowie den Verzicht auf Tierversuche voraus – sofern diese nicht gesetzlich vorgeschrieben sind.

3.5. Spenden

Spendenanfragen werden von diversen Organisationen, Institutionen und Verbänden an SCHACHINGER gestellt. SCHACHINGER gewährt Geld- und Sachspenden ausschließlich im Sinne des Gemeinwohls, wie zum Beispiel Bildung, Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, Sport, Hilfe bei Katastrophen und Notfällen oder andere soziale Zwecke.

Dabei beachten wir grundsätzlich, dass Spenden transparent und nachvollziehbar durchgeführt, und nicht auf Privat- oder unbekannte Auslandskonten überwiesen werden. Die Empfänger:innen von Spenden wählen wir so aus, dass deren Ziele mit den Grundprinzipien sowie Unternehmensphilosophie von SCHACHINGER übereinstimmen. Die Spende darf außerdem nicht gegen gesetzliche Bestimmungen verstoßen. Dies ist ebenfalls in der Anti-Korruption-Richtlinie verankert.



4. Gesellschaftliche Verantwortung

4.1. Umwelt- und Klimaschutz

Wir alle tragen Verantwortung für den Schutz unserer Umwelt und das Klima. Der Schutz der Umwelt und die Schonung ihrer Ressourcen sind zentrale Bestandteile der Unternehmensstrategie von SCHACHINGER. Dazu gehört, dass wir die Biodiversität an unseren Standorten fördern (z.B. Bienenpatenschaft), den Energieverbrauch reduzieren und Ressourcen effizient nutzen, den Abfall minimieren sowie durch entsprechende Maßnahmen wie die Anschaffung von E-LKWs versuchen, unsere Emissionen bis 2040 um 80% reduzieren.

Unsere Geschäftsentscheidungen treffen wir unter Berücksichtigung ihrer ökologischen Auswirkungen, um einen positiven Beitrag zum globalen Klimaschutz zu leisten. Darüber hinaus suchen wir kontinuierlich nach innovativen Wegen, unseren ökologischen Fußabdruck weiter zu verringern und unsere Prozesse zu optimieren.

Alle Mitarbeiter:innen sind angehalten, die Unternehmensziele zu unterstützen und aktiv zum Umweltschutz beizutragen. Unser Ziel ist es, überwiegend nachhaltig zu beschaffen. Von unseren Lieferant:innen wird erwartet, die gesetzlichen Normen und internationalen Umweltstandards einzuhalten, Umweltbelastungen zu minimieren und den Umweltschutz kontinuierlich zu verbessern.



4.2. Arbeits- und Gesundheitsschutz

Die Verantwortung gegenüber den Mitarbeiter:innen erfordert den bestmöglichen Schutz der Gesundheit sowie die Vorsorge gegen Unfallgefahren. Hierzu zählen regelmäßige Sicherheitsüberprüfungen, die strikte Einhaltung von Arbeitsschutzvorschriften, sowie kontinuierliche Schulungen in Bezug auf Arbeitsunfälle und gesundheitliche Risiken. Diese Maßnahmen werden systematisch gemäß unserer ISO 45001 Zertifizierung umgesetzt.

Darüber hinaus fördern wir eine gesunde Arbeitsumgebung, unterstützen aktiv Initiativen zur Förderung der körperlichen und psychischen Gesundheit, und gewährleisten ein gesundes Gleichgewicht zwischen Beruf und Privatleben.

Die konkreten Leitlinien und Maßnahmen sind in unserer Arbeits- und Menschenrechtsrichtlinie definiert.

Auch unsere Lieferant:innen sind angehalten, ihrer Verantwortung für die Gesundheit und Sicherheit ihrer Mitarbeiter:innen nachzukommen. Dazu zählen die Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben, die aktive Risikominimierung sowie die Umsetzung geeigneter Vorsorgemaßnahmen gegen Unfälle und Berufskrankheiten.

Zudem erwarten wir den Aufbau und die Anwendung eines angemessenen Arbeitssicherheitsmanagementsystems sowie die Durchführung regelmäßiger Schulungen, um sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter:innen im Bereich Arbeitssicherheit fachkundig sind.



4.3. Menschenrechte und faire Arbeitsbedingungen

Für SCHACHINGER stellen die Achtung der Menschenrechte und die Sicherstellung fairer Arbeitsbedingungen höchste Priorität dar, welche in einer eigenen Arbeits- und Menschenrechtsrichtlinie festgehalten wurden. Wir setzen uns dafür ein, dass alle Mitarbeiter:innen fair behandelt werden, und in gar keinen Umständen körperlicher Züchtigung oder sonstiger Form von körperlicher, sexueller, psychischer oder verbaler Gewalt ausgesetzt werden.

Jede Form von moderner Sklaverei, Kinderarbeit, Ausbeutung, und Menschenhandel wird weder bei SCHACHINGER, noch in unserer Lieferkette toleriert. Wir achten auf strikte Einhaltung relevanter Gesetze und internationale Standards für Menschenrechte.

Sofern nicht gesetzlich eine höhere Altersgrenze vorgeschrieben ist, werden keine Personen beschäftigt, die noch im schulpflichtigen Alter oder jünger als 15 Jahre sind. Mitarbeiter:innen unter 18 Jahre dürfen nicht für gefährliche Arbeiten eingesetzt werden und können unter Berücksichtigung ihrer Ausbildungsbedürfnisse von der Nachtarbeit befreit werden.

Die Grundrechte sind ebenfalls in den Unternehmen unserer Wertschöpfungskette zu wahren, und faire Arbeitsbedingungen sicherzustellen. Dazu zählen Chancengleichheit und Gleichbehandlung – sowie der Schutz der Würde, Privatsphäre und Persönlichkeitsrechte aller Mitarbeiter:innen.

Zwangsarbeit, missbräuchliche Praktiken oder diskriminierendes Verhalten werden nicht toleriert. Mitarbeiter:innen dürfen nicht zur Arbeit gezwungen werden, müssen jederzeit die Kontrolle über ihre Ausweisdokumente behalten und dürfen keine Gebühren für ihre Beschäftigung entrichten. Eine angemessene Entlohnung sowie die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben zu Arbeitszeiten, Überstunden und Sozialleistungen sind sicherzustellen. Die Vereinigungsfreiheit nach österreichischem und europäischem Recht ist zu respektieren, ohne Benachteiligung oder Bevorzugung, sowie das HSchG umzusetzen.



5. Umgang mit Interessenskonflikten und Eigentum

5.1. Vermeidung und Offenlegung von Interessenskonflikten

Für SCHACHINGER ist es ein kritisches Anliegen, Interessens- und Loyalitätskonflikte zu vermeiden. Solche Konflikte können entstehen, wenn Mitarbeiter:innen in Unternehmen Beteiligungen halten oder darin beschäftigt sind, welche Geschäftsbeziehungen zu SCHACHINGER pflegen, oder wenn Mitarbeiter:innen oder deren Familienmitglieder finanzielle oder persönliche Interessen an den Aktivitäten von Kunden:innen, Lieferant:innen, Dienstleister:innen oder dem Wettbewerb von SCHACHINGER haben.

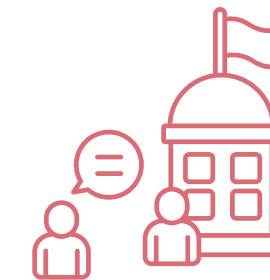
Aus diesem Grund sind alle Mitarbeiter:innen verpflichtet, ihre Führungskräfte unverzüglich über jedes persönliche oder finanzielle Interesse zu informieren, welches im Zusammenhang mit der Erfüllung ihrer dienstlichen Pflichten entstehen könnte.

5.2. Schutz von Unternehmensressourcen

Wir achten darauf, die Ressourcen des Unternehmens – wie Materialien, Geräte, IT-Systeme, Daten und geistiges Eigentum – sorgfältig und verantwortungsbewusst zu nutzen. Das Eigentum des Unternehmens ist ausschließlich für geschäftliche Zwecke vorgesehen, eine private Nutzung wird untersagt. Wir sind alle dafür verantwortlich, das Eigentum des Unternehmens vor Verlust, Diebstahl, Missbrauch oder Beschädigung zu schützen. Eventuelle Missbräuche oder Verschwendungen von Unternehmensressourcen können arbeitsrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

5.3. Nebentätigkeiten und Übernahme von politischen Ämtern

Generell steht SCHACHINGER einer aktiven politischen Beteiligung und der Übernahme politischer Ämter neutral gegenüber. Grundsätzlich ist die Aufnahme einer Nebentätigkeit – zu welchen politische Ämter zählen – jedenfalls vorher der Personalabteilung schriftlich mitzuteilen. Eine Nebentätigkeit kann nach Ermessen – mit oder ohne Konsultation durch die Rechtsabteilung – untersagt werden, wenn sie zum Beispiel eine Beeinträchtigung der Arbeitsleistung zur Folge haben könnte, den hier im Verhaltenskodex verankerten Prinzipien von SCHACHINGER widersprechen, die Gefahr eines Interessenkonflikts besteht, oder das öffentliche Ansehen von SCHACHINGER darunter leiden könnte.



6. Umgang mit Information und Kommunikation

6.1. Transparenz und allgemeine Geschäftsvorgänge

Wir legen großen Wert auf Transparenz bei Geschäftsvorgängen, insbesondere finanzielle Integrität als Grundlage für eine verantwortungsvolle Unternehmensführung. Dies beinhaltet die transparente, vollständige und korrekte Erfassung aller finanziellen Transaktionen und geschäftlichen Vorgänge. Dabei ist es unser Anspruch, Transparenz und Verlässlichkeit sicherzustellen – gleichermaßen für die Beziehung zu den Eigentümer:innen, Mitarbeiter:innen, Kund:innen, Geschäftspartner:innen sowie zur Öffentlichkeit und zu Behörden. Manipulationen, Auslassungen oder bewusste Falschdarstellungen stellen einen Verstoß gegen unsere Grundprinzipien dar und werden mit rechtlichen Konsequenzen geahndet. Wir verpflichten uns daher, alle gesetzlichen Vorschriften sowie die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung konsequent einzuhalten.



6.2. Datenschutz und Datensicherheit

Die Vorteile der elektronischen Kommunikation und der elektronischen Datenverarbeitung sind mit Risiken für den Schutz der Privatsphäre und die Datensicherheit verbunden. Die Gewährleistung eines hohen Standards in Bezug auf die Datenqualität und den technischen Schutz vor unbefugtem Zugriff stellt für SCHACHINGER eine enorme Priorität dar.

Wir verpflichten uns daher, die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen einzuhalten und zum Schutz der Daten vor unbefugtem Zugriff beizutragen – ebenfalls in der eigens entwickelten Datenschutzrichtlinie verankert. Dies gilt auch für unsere Lieferant:innen.

Personenbezogene Daten dürfen nur insoweit erhoben, verarbeitet oder genutzt werden, als dies für festgelegte, eindeutige und rechtmäßige Zwecke erforderlich ist. Die Verwendung der Daten muss für die Betroffenen transparent sein, sowie ihre Rechte auf Auskunft und Berichtigung und wie Widerspruch, Sperrung oder Löschung sind zu wahren. In Zweifelsfällen werden Mitarbeiter:innen angehalten, sich an den Datenschutzbeauftragten von SCHACHINGER zu wenden.

6.3. Umgang mit Geistigem Eigentum und Künstlicher Intelligenz

Der Schutz geistigen Eigentums ist ein Ausdruck von Respekt gegenüber den kreativen und innovativen Leistungen anderer. Wir verpflichten uns, Urheberrechte, Marken, Patente, Geschäftsgeheimnisse sowie alle weiteren Formen geistigen Eigentums zu achten – sowohl im Umgang mit unternehmens-eigenem als auch mit fremdem geistigem Eigentum. Die unberechtigte Nutzung, Weitergabe oder Vervielfältigung von geschützten Inhalten ist untersagt.

Im Zuge der zunehmenden Nutzung von Künstlicher Intelligenz gewinnt auch der verantwortungsvolle Umgang mit KI-Systemen an Bedeutung. Wir setzen KI nur dort ein, wo sie nachvollziehbar, rechtlich zulässig und ethisch vertretbar ist. Dabei achten wir besonders darauf, dass durch den Einsatz von KI keine Urheberrechte verletzt, keine vertraulichen Informationen preisgegeben und keine diskriminierenden Entscheidungen getroffen werden.

6.4. Vertraulichkeit und Vermeidung von Insiderhandel

Alle internen Angelegenheiten von SCHACHINGER, die nicht veröffentlicht werden, sind vertraulich zu behandeln. Sämtliche Unternehmensdaten, die uns im Rahmen unserer Tätigkeit zugänglich gemacht werden, sind daher mit größter Sorgfalt zu wahren und vor unbefugtem Zugriff zu schützen. Solche Informationen sind ausdrücklich nur für die Zwecke zu nutzen, für die sie bestimmt sind. Ohne ausdrückliche Genehmigung dürfen sie weder weitergegeben oder veröffentlicht – noch davon Datei-, Bild- oder Tonkopien angefertigt werden. Dazu gehören z.B. Angaben über die Organisation des Unternehmens und seiner Einrichtungen, interne Berichtszahlen und Informationen über Kund:innen, Lieferant:innen, Berater:innen oder andere Geschäftspartner:innen. Speziell Mitarbeiter:innen, welche mit besonders vertraulichen Information arbeiten, wie z.B. Personal- oder Finanzdaten, sind zur strikten Vertraulichkeit – auch intern – verpflichtet.

Insiderhandel stellt einen klaren Verstoß gegen unsere Grundprinzipien sowie gesetzliche Vorschriften dar. Es ist ausdrücklich verboten, nicht-öffentliche, potenziell wertbeeinflussende Informationen über SCHACHINGER oder dessen Geschäftsaktivitäten zum persönlichen Vorteil zu nutzen – auch wenn dadurch keine finanzielle Schäden entstehen würden. Dies beinhaltet vertrauliche Unternehmensdaten, die den Kurs von Aktien oder anderen Finanzinstrumenten beeinflussen könnten, für den Handel zu verwenden.

Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses fort.



6.5. Korrekte Angaben zu Produkten/Dienstleistungen

Als Teil unserer Grundprinzipien ist es essenziell, unsere Produkte und Dienstleistungen stets transparent, sachlich und ehrlich zu beschreiben. Alle Aussagen – ob in Marketingmaterialien, Verkaufsunterlagen oder im direkten Kund:innenkontakt – müssen auf überprüfbaren Fakten basieren und dürfen nicht irreführend sein. Übertreibungen, unklare Formulierungen oder bewusst geschönte Darstellungen, die falsche Erwartungen wecken könnten, werden gezielt vermieden. Unser Ziel ist es, verlässliche Informationen bereitzustellen, auf die sich unsere Kund:innen, Geschäftspartner:innen und die Öffentlichkeit uneingeschränkt verlassen können.

Dies gilt insbesondere auch für Aussagen im Zusammenhang mit Umweltthemen, Nachhaltigkeit und sozialer Verantwortung. Wir vermeiden unbelegte oder überzogene Aussagen zu ökologischen oder ethischen Vorteilen unserer Produkte/Dienstleistungen (Greenwashing). Stattdessen streben wir klare, überprüfbare und nachvollziehbare Kommunikation an, um das Vertrauen in unsere Marke und unser unternehmerisches Handeln langfristig zu stärken.



7. Hinweise geben und Verstöße melden

Wir alle tragen Verantwortung dafür, dass unsere Prinzipien und Regeln eingehalten werden. Alle Mitarbeiter:innen können jederzeit bei ihren Führungskräften, der Personalabteilung, oder Arbeitnehmer:innen-Vertretung auf Umstände hinweisen, die auf einen Verstoß gegen diesen Verhaltenskodex hindeuten. Zusätzlich gibt es an jedem Standort ein "Whistle-Blower" Postfach sowie eine Compliance-Meldeadresse (compliance@schachinger.com), wo anonyme Hinweise abgegeben werden können.

Diese Meldeadresse ist aus Transparenzgründen auf unserer Website veröffentlicht (<https://www.schachinger.com/impressum/>).

Alle Hinweise werden seriös und vertraulich behandelt. Verstöße gegen den Verhaltenskodex können disziplinar sowie rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen, und bis hin zur Kündigung führen.

Wir alle können dazu beitragen, Risiken frühzeitig zu erkennen, Schäden abzuwenden, und unser Arbeitsumfeld fair und integer zu gestalten.

8. Umsetzung des Verhaltenskodex

Die Geschäftsführung sowie Führungskräfte tragen eine besondere Verantwortung für die Einhaltung und Förderung der im Kodex verankerten Werte. Ihre Vorbildfunktion ist entscheidend dafür, dass ethische Standards im gesamten Unternehmen umgesetzt und gelebt werden. Die regelmäßige Schulung der Mitarbeiter:innen, die Förderung einer offenen Unternehmenskultur sowie die Überwachung der Compliance dienen der aktiven Umsetzung dieser Standards.

Jede und jeder Einzelne trägt dazu bei, die im Verhaltenskodex verankerten Werte im Arbeitsalltag zu leben und durch das eigene Verhalten sichtbar zu machen – sowohl innerhalb des Unternehmens als auch nach außen. Nur durch aktives Mitwirken auf allen Ebenen kann eine Unternehmenskultur entstehen, die von Integrität, Respekt und Verantwortung geprägt ist.

9. Anerkennung

Mit der Unterschrift dieses Verhaltenskodex bestätigt die Geschäftsführung, ihn gelesen, verstanden und zugestimmt zu haben, ihn einzuhalten.

Um die Einhaltung des Verhaltenskodex durch unsere Lieferant:innen sicherzustellen, lassen wir diesen durch eine gesonderte Anerkennungserklärung bestätigen, die von unseren Lieferant:innen unterzeichnet wird und als Zusatzvereinbarung zu bestehenden Verträgen gilt.

Zukünftige Änderungen des Verhaltenskodex werden entsprechend kommuniziert.



Dr. Ehrenfried Werderits

Geschäftsführer Schachinger Logistik Holding GmbH



DI Günther Gfrerrer

Geschäftsführer Schachinger Logistik Holding GmbH



Der Geltungsbereich betrifft die SCHACHINGER Logistik Holding GmbH und die folgenden Tochtergesellschaften:

- Schachinger Branchenlogistik GmbH
- Schachinger Paketdienst Gesellschaft m.b.H.
- Schachinger Immobilien und Dienstleistungs GmbH & Co OG
- Schachinger GmbH
- SCHACHINGER pharma-logistik GmbH
- SCHACHINGER marken & frische logistik GmbH
- SCHACHINGER baulogistik GmbH
- SCHACHINGER automotive GmbH
- SHP Expeditions Ges.m.b.H.
- Schachinger cargomax s.r.o. Budweis
- SCHACHINGER logistik service GmbH
- SCHACHINGER primetime GmbH
- KSK-Transport u. Logistik GmbH
- 1-0-1 Impact GmbH



Impressum

Schachinger Logistik Holding GmbH

Logistikpark 1,

A-4063 Hörsching

www.schachinger.com

Fotocredits

Titel – Erich Sinzinger

Vorwort der Geschäftsführung – Wolfgang Simlinger

Inhaltsverzeichnis – SCHACHINGER Logistik

Seite 3/4 – Canva (Stockfoto)

Seite 8 – Florian Manseer

Seite 9 – Canva (Stockfoto)

Seite 12 – Canva (Stockfoto)

Seite 13 – Canva (Stockfoto)

Seite 16 – Canva (Stockfoto)

Impressum/Fotocredits – Erich Sinzinger